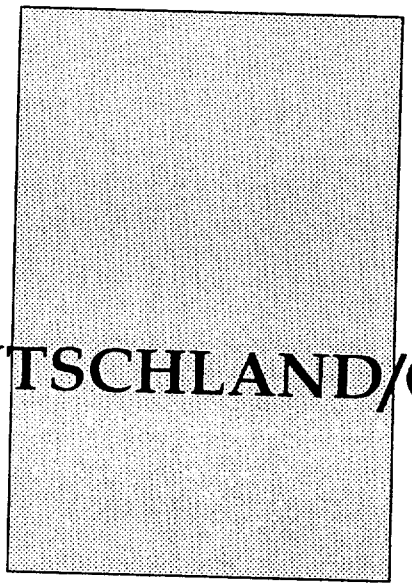

DEUTSCHLAND/OST

Ziffern bitte so schreiben: 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9

inra DEUTSCHLAND
Papenkamp 2-6 · 23879 Mölln
Telefon (04542) 801-0
Telefax (04542) 801-201

Studie Nr.	9458 353
INSTITUTS-EINTRAGUNG:	
Split	**2 Ost**
Adressenliste-Nr.	
Adressen-Nr.	
Interviewer-Nr.	

- Name und Anschrift des Befragten dürfen
- **nicht** im Fragebogen notiert werden!

Version	**A**
Land	Deutschland **14**
INRA-Studie Nr.	52.1

Dieser Fragebogen ist vertraulich und darf nicht aus der Hand gegeben werden.

Das gesamte Interview ist mit allen Fragen in einem persönlichen Gespräch mit dem Befragten durchzuführen. Keineswegs darf die Befragung telefonisch durchgeführt werden oder der Fragebogen dem Befragten zum Selbstausfüllen überlassen werden, es sei denn, für einzelne Fragen ist dieses im Fragebogen durch eingedruckte Anweisungen besonders geregelt.

Guten Tag, ich komme von INRA Deutschland in Mölln. Wir führen hier eine Umfrage durch und ich möchte Sie bitten, mir einige Fragen zu beantworten. Zuerst darf ich noch einiges allgemein zu dieser Studie, vor allem zu ihrem Sinn und Zweck sagen. Wir befragen einen repräsentativen Bevölkerungsquerschnitt. Ihre Meinung wird als repräsentativ für die Ansicht vieler berücksichtigt. Sie können sicher sein, daß dieses Interview geheim bleibt. Wir trennen Ihre Angaben im Institut so, daß man dem Interview nicht mehr ansehen kann, daß Sie es gegeben haben; in der Fachsprache heißt das, daß wir die Daten anonymisieren. Im Bericht über die Ergebnisse aller Interviews verwertet das Institut Ihre Angaben vertraulich so, daß Ihre Meinung oder was Sie sonst noch angegeben haben, als eine von mehreren Antworten zählt. Es heißt dann beispielsweise, daß 70% der Bevölkerung die eine und 30% die andere Meinung vertreten. Selbstverständlich gelten für das Institut insgesamt die strengen wissenschaftlichen Grundsätze der Markt- und Sozialforschung und die Verpflichtungen aus dem Datenschutzrecht. Das garantieren wir. Ihre Teilnahme am Interview ist freiwillig. Sind Sie damit einverstanden, daß wir in diesem Sinne mit Ihrem Interview arbeiten?

☐ Ja → **weiter im Interview**

☐ Nein → **kein Interview**

Text in dieser Schrift ist dem Befragten vorzulesen.

Text in dieser Schrift und dieser Schrift ist nur für den Interviewer bestimmt. Kennzeichnen der zutreffenden Antworten so ankreuzen, z.B.:

☒ Ja

wenn falsch angekreuzt: ● Ja

A Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst und die Kinder eingeschlossen?

1	☐	eine Person	6	☐	sechs Personen
2	☐	zwei Personen	7	☐	sieben Personen
3	☐	drei Personen	8	☐	acht Personen
4	☐	vier Personen	9	☐	neun Personen +
5	☐	fünf Personen			

B Und wie viele Personen davon sind 15 Jahre und älter?

1	☐	eine Person	6	☐	sechs Personen
2	☐	zwei Personen	7	☐	sieben Personen
3	☐	drei Personen	8	☐	acht Personen
4	☐	vier Personen	9	☐	neun Personen +
5	☐	fünf Personen			

C Nennen Sie mir doch bitte die Vornamen dieser ... **(Antwort aus Fr. B nennen)** Personen und fangen Sie dabei mit der ältesten Person an.

INT.: Vornamen unten eintragen.

Und nun sagen Sie mir bitte noch, welche Person von den genannten als nächste Geburtstag hat.

INT.: Kreuzen Sie bitte die Person an, die, von HEUTE (Befragungstag) aus gesehen, als erste Geburtstag hat. Mit dieser Person ist die Befragung durchzuführen. Kinder unter 15 Jahren dürfen weder im Schema eingetragen, noch befragt werden.

Befragungsperson bitte ankreuzen!

Vorname Person ab 15 Jahre

☐ _____ ☐ _____

☐ _____ ☐ _____

☐ _____ ☐ _____

Q1 Welche Staatsangehörigkeit besitzen Sie? Nennen Sie mir bitte das Land bzw. die Länder, deren Staatsangehörigkeit Sie besitzen.

INT.: Mehrfachnennungen möglich.

1	☐	Belgien	weiter mit Frage **Q2**
2	☐	Dänemark	
3	☐	Deutschland	
4	☐	Griechenland	
5	☐	Spanien	
6	☐	Frankreich	
7	☐	Irland	
8	☐	Italien	
9	☐	Luxemburg	
10	☐	Niederlande	
11	☐	Portugal	
12	☐	Großbritannien (inkl. Nordirland)	
13	☐	Österreich	
14	☐	Schweden	
15	☐	Finnland	
16	☐	andere Länder	**ENDE**
17	☐	weiß nicht	

Q2 Lassen Sie uns mit dem Thema Wissenschaft und Technologie beginnen.
Ich lese Ihnen jetzt eine Liste mit Bereichen vor, in denen gegenwärtig neue Technologien entwickelt werden. Sagen Sie mir bitte für jeden Bereich, ob Sie meinen, dass er Ihr Leben in den nächsten 20 Jahren verbessern wird, keine Auswirkungen haben wird oder die Dinge verschlechtern wird.

INT.: Bereiche vorlesen.

	verbessern	**keine Auswirkungen**	**verschlechtern**	**weiß nicht**
	1	**2**	**3**	**4**
... Solarenergie	☐	☐	☐	☐
... Computer und Informationstechnologie	☐	☐	☐	☐
... Biotechnologie	☐	☐	☐	☐
... Telekommunikation	☐	☐	☐	☐
... Neue Materialien und Substanzen	☐	☐	☐	☐
... Weltraumforschung	☐	☐	☐	☐
... das Internet	☐	☐	☐	☐
... Atomenergie	☐	☐	☐	☐

Q3a Nun möchte ich Sie fragen, was Ihnen einfällt, wenn Sie an moderne Biotechnologie im weiteren Sinne denken, das heißt einschließlich der Gentechnologie.

INT.: Antworten genau notieren. Nach jeder Antwort fragen:

Und was noch?

INSTITUTSEINTRAGUNG:

1. Antwort: _____ ☐

_____

2. Antwort: _____ ☐

_____

3. Antwort: _____ ☐

_____

4. Antwort: _____ ☐

_____

5. Antwort: _____ ☐

_____

weitere Antworten: _____

_____

_____

_____

INSTITUTSEINTRAGUNG:

Q3b_1 **INT.: Nur stellen, falls in Frage Q3a eine oder mehrere Antworten gemacht wurden. Sonst weiter mit Frage Q4.**
Sie erwähnten eben ... **(INT.: Erste Antwort aus Frage Q3a nennen).** Wie ist das: Haben Sie hierzu eine positive, eine negative oder eine neutrale Meinung?

INT.: Erste Antwort gemäß Frage Q3a hier noch einmal notieren.

	positive Meinung 1	negative Meinung 2	neutrale Meinung 3	weiß nicht 4
erste Antwort: _____	☐	☐	☐	☐

INSTITUTSEINTRAGUNG:

☐

Q3b_2 **INT.: Nur stellen, falls noch eine zweite Antwort gegeben wurde. Sonst weiter mit Frage Q4.**
Sie erwähnten eben ... **(INT.: Zweite Antwort aus Frage Q3a nennen).** Wie ist das: Haben Sie hierzu eine positive, eine negative oder eine neutrale Meinung?

INT.: Zweite Antwort gemäß Frage Q3a hier noch einmal notieren.

	positive Meinung 1	negative Meinung 2	neutrale Meinung 3	weiß nicht 4
zweite Antwort: _____	☐	☐	☐	☐

INSTITUTSEINTRAGUNG:

☐

Q3b_3 **INT.: Nur stellen, falls noch eine dritte Antwort gegeben wurde. Sonst weiter mit Frage Q4.**
Sie erwähnten eben ... **(INT.: Dritte Antwort aus Frage Q3a nennen).** Wie ist das: Haben Sie hierzu eine positive, eine negative oder eine neutrale Meinung?

INT.: Dritte Antwort gemäß Frage Q3a hier noch einmal notieren.

	positive Meinung 1	negative Meinung 2	neutrale Meinung 3	weiß nicht 4
dritte Antwort: _____	☐	☐	☐	☐

INSTITUTSEINTRAGUNG:

☐

Q3b_4 **INT.: Nur stellen, falls noch eine vierte Antwort gegeben wurde. Sonst weiter mit Frage Q4.**
Sie erwähnten eben ... **(INT.: Vierte Antwort aus Frage Q3a nennen).** Wie ist das: Haben Sie hierzu eine positive, eine negative oder eine neutrale Meinung?

INT.: Vierte Antwort gemäß Frage Q3a hier noch einmal notieren.

	positive Meinung 1	negative Meinung 2	neutrale Meinung 3	weiß nicht 4
vierte Antwort: _____	☐	☐	☐	☐

INSTITUTSEINTRAGUNG:

☐

Q3b_5 **INT.: Nur stellen, falls noch eine fünfte Antwort gegeben wurde. Sonst weiter mit Frage Q4.**
Sie erwähnten eben ... **(INT.: Fünfte Antwort aus Frage Q3a nennen).** Wie ist das: Haben Sie hierzu eine positive, eine negative oder eine neutrale Meinung?

INT.: Fünfte Antwort gemäß Frage Q3a hier noch einmal notieren.

	positive Meinung 1	negative Meinung 2	neutrale Meinung 3	weiß nicht 4
fünfte Antwort: _____	☐	☐	☐	☐

INSTITUTSEINTRAGUNG:

☐

AN ALLE

Q4 Für den Rest dieses Interviews verwenden wir den Begriff „moderne Biotechnologie" im weiteren Sinne, d.h. einschließlich der Gentechnologie.
Sagen Sie mir bitte für jede der folgenden Aussagen, ob sie Ihrer Meinung nach richtig oder falsch ist.

INT.: **Aussagen einzeln vorlesen.**

	richtig	falsch	weiß nicht
	1	2	3
... Es gibt Bakterien, die von Abwasser leben.	☐	☐	☐
... Normale Tomaten enthalten keine Gene, während genetisch veränderte Tomaten Gene enthalten.	☐	☐	☐
... Das Klonen von Lebewesen bringt vollkommen identische Nachkommen hervor.	☐	☐	☐
... Wenn ein Mensch eine genetisch veränderte Frucht isst, können sich seine Gene auch verändern.	☐	☐	☐
... Die Gene des Vaters bestimmen, ob ein Kind ein Mädchen wird.	☐	☐	☐
... Hefe, die zum Bierbrauen verwendet wird, besteht aus lebenden Organismen.	☐	☐	☐
... Es ist möglich, in den ersten Schwangerschaftsmonaten herauszufinden, ob ein Kind mongoloid sein wird.	☐	☐	☐
... Genetisch veränderte Tiere sind immer größer als normale Tiere.	☐	☐	☐
... Über die Hälfte der menschlichen Gene sind identisch mit denen von Schimpansen.	☐	☐	☐
... Es ist unmöglich, tierische Gene auf Pflanzen zu übertragen.	☐	☐	☐
... Der Hang zur Kriminalität wird überwiegend genetisch vererbt.	☐	☐	☐
... Musikalische Fähigkeiten werden überwiegend erlernt.	☐	☐	☐

Q5a Ich möchte Ihnen nun einige Fragen zu verschiedenen Einsatzmöglichkeiten der modernen Biotechnologie stellen.
Sagen Sie mir bitte, von welchen dieser Einsatzmöglichkeiten Sie schon einmal etwas gehört haben.

INT.: **Liste Q5a vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.**

1 ☐ der Einsatz moderner Biotechnologie bei der Herstellung von Lebensmitteln, um z.B. den Eiweißgehalt zu erhöhen, die Haltbarkeit zu verlängern oder den Geschmack zu verändern

2 ☐ die Entnahme von Genen bestimmter Pflanzenarten und ihre Übertragung auf Kulturpflanzen, um sie widerstandsfähiger gegen Schädlinge zu machen

3 ☐ die Übertragung menschlicher Gene auf Bakterien, um Medikamente oder Impfstoffe herzustellen, z.B. Insulin für Diabetiker

4 ☐ das Klonen menschlicher Zellen oder menschlichen Gewebes, um erkrankte Zellen eines Patienten zu ersetzen, die nicht mehr richtig arbeiten

5 ☐ das Klonen von Tieren, z.B. von Schafen, um Milch zu erhalten, die zur Herstellung von Medikamenten und Impfstoffen verwendet werden kann

6 ☐ die Durchführung genetischer Tests, um Krankheiten festzustellen, die man möglicherweise von den Eltern geerbt hat, wie z.B. Mukoviszidose

7 ☐ die Entwicklung genetisch veränderter Bakterien, um Ölteppiche oder gefährliche Chemikalien zu beseitigen

Q5.1.b **INT.: Liste Q5.1 vorlegen und bis einschließlich Frage Q5.1.e liegen lassen.**
Sagen Sie mir bitte zunächst, ob Sie voll und ganz zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen, dass es für die Gesellschaft von Nutzen ist, die moderne Biotechnologie bei der Herstellung von Lebensmitteln einzusetzen, um z.B. den Eiweißgehalt zu erhöhen, die Haltbarkeit zu verlängern oder den Geschmack zu verändern?

INT.: Antwort unten im Schema bei Q5.1.b entsprechend ankreuzen.

Q5.1.c Und in welchem Maße stimmen Sie zu, dass diese Einsatzmöglichkeit ein Risiko für die Gesellschaft darstellt?

INT.: Antwort unten im Schema bei Q5.1.c entsprechend ankreuzen.

Q5.1.d Und in welchem Maße stimmen Sie zu, dass diese Einsatzmöglichkeit moralisch vertretbar ist?

INT.: Antwort unten im Schema bei Q5.1.d entsprechend ankreuzen.

Q5.1.e Und in welchem Maße stimmen Sie zu, dass diese Einsatzmöglichkeit gefördert werden sollte?

INT.: Antwort unten im Schema bei Q5.1.e entsprechend ankreuzen.

	stimme voll und ganz zu	stimme eher zu	stimme eher nicht zu	stimme überhaupt nicht zu	weiß nicht
	1	2	3	4	5
Q5.1.b) von Nutzen für die Gesellschaft	☐	☐	☐	☐	☐
Q5.1.c) ein Risiko für die Gesellschaft	☐	☐	☐	☐	☐
Q5.1.d) moralisch vertretbar	☐	☐	☐	☐	☐
Q5.1.e) sollte gefördert werden	☐	☐	☐	☐	☐

Q5.2.b **INT.: Liste Q5.2 vorlegen und bis einschließlich Frage Q5.2.e liegen lassen.**
Und wie ist es damit, Gene bestimmter Pflanzenarten zu entnehmen und sie auf Kulturpflanzen zu übertragen, um sie widerstandsfähiger gegen Schädlinge zu machen: In welchem Maße stimmen Sie zu, dass diese Einsatzmöglichkeit für die Gesellschaft von Nutzen ist?

INT.: Antwort unten im Schema bei Q5.2.b entsprechend ankreuzen.

Q5.2.c Und in welchem Maße stimmen Sie zu, dass diese Einsatzmöglichkeit ein Risiko für die Gesellschaft darstellt?

INT.: Antwort unten im Schema bei Q5.2.c entsprechend ankreuzen.

Q5.2.d Und in welchem Maße stimmen Sie zu, dass diese Einsatzmöglichkeit moralisch vertretbar ist?

INT.: Antwort unten im Schema bei Q5.2.d entsprechend ankreuzen.

Q5.2.e Und in welchem Maße stimmen Sie zu, dass diese Einsatzmöglichkeit gefördert werden sollte?

INT.: Antwort unten im Schema bei Q5.2.e entsprechend ankreuzen.

	stimme voll und ganz zu	stimme eher zu	stimme eher nicht zu	stimme überhaupt nicht zu	weiß nicht
	1	2	3	4	5
Q5.2.b) von Nutzen für die Gesellschaft	☐	☐	☐	☐	☐
Q5.2.c) ein Risiko für die Gesellschaft	☐	☐	☐	☐	☐
Q5.2.d) moralisch vertretbar	☐	☐	☐	☐	☐
Q5.2.e) sollte gefördert werden	☐	☐	☐	☐	☐

Q5.3.b **INT.: Liste Q5.3 vorlegen und bis einschließlich Frage Q5.3.e liegen lassen.**
Und wie ist es damit, menschliche Gene auf Bakterien zu übertragen, um Medikamente oder Impfstoffe herzustellen, z.B. Insulin für Diabetiker: In welchem Maße stimmen Sie zu, dass diese Einsatzmöglichkeit für die Gesellschaft von Nutzen ist?

INT.: Antwort unten im Schema bei Q5.3.b entsprechend ankreuzen.

Q5.3.c Und in welchem Maße stimmen Sie zu, dass diese Einsatzmöglichkeit ein Risiko für die Gesellschaft darstellt?

INT.: Antwort unten im Schema bei Q5.3.c entsprechend ankreuzen.

Q5.3.d Und in welchem Maße stimmen Sie zu, dass diese Einsatzmöglichkeit moralisch vertretbar ist?

INT.: Antwort unten im Schema bei Q5.3.d entsprechend ankreuzen.

Q5.3.e Und in welchem Maße stimmen Sie zu, dass diese Einsatzmöglichkeit gefördert werden sollte?

INT.: Antwort unten im Schema bei Q5.3.e entsprechend ankreuzen.

	stimme voll und ganz zu	stimme eher zu	stimme eher nicht zu	stimme überhaupt nicht zu	weiß nicht
	1	2	3	4	5
Q5.3.b) von Nutzen für die Gesellschaft	☐	☐	☐	☐	☐
Q5.3.c) ein Risiko für die Gesellschaft	☐	☐	☐	☐	☐
Q5.3.d) moralisch vertretbar	☐	☐	☐	☐	☐
Q5.3.e) sollte gefördert werden	☐	☐	☐	☐	☐

Q5.4.b **INT.: Liste Q5.4 vorlegen und bis einschließlich Frage Q5.4.e liegen lassen.**
Und wie ist es damit, menschliche Zellen oder menschliches Gewebe zu klonen, um erkrankte Zellen eines Patienten zu ersetzen, die nicht mehr richtig arbeiten: In welchem Maße stimmen Sie zu, dass diese Einsatzmöglichkeit für die Gesellschaft von Nutzen ist?

INT.: Antwort unten im Schema bei Q5.4.b entsprechend ankreuzen.

Q5.4.c Und in welchem Maße stimmen Sie zu, dass diese Einsatzmöglichkeit ein Risiko für die Gesellschaft darstellt?

INT.: Antwort unten im Schema bei Q5.4.c entsprechend ankreuzen.

Q5.4.d Und in welchem Maße stimmen Sie zu, dass diese Einsatzmöglichkeit moralisch vertretbar ist?

INT.: Antwort unten im Schema bei Q5.4.d entsprechend ankreuzen.

Q5.4.e Und in welchem Maße stimmen Sie zu, dass diese Einsatzmöglichkeit gefördert werden sollte?

INT.: Antwort unten im Schema bei Q5.4.e entsprechend ankreuzen.

	stimme voll und ganz zu	stimme eher zu	stimme eher nicht zu	stimme überhaupt nicht zu	weiß nicht
	1	2	3	4	5
Q5.4.b) von Nutzen für die Gesellschaft	☐	☐	☐	☐	☐
Q5.4.c) ein Risiko für die Gesellschaft	☐	☐	☐	☐	☐
Q5.4.d) moralisch vertretbar	☐	☐	☐	☐	☐
Q5.4.e) sollte gefördert werden	☐	☐	☐	☐	☐

Q5.5.b **INT.: Liste Q5.5 vorlegen und bis einschließlich Frage Q5.5.e liegen lassen.**
Und wie ist es damit, Tiere, z.B. Schafe, zu klonen, um Milch zu erhalten, die zur Herstellung von Medikamenten und Impfstoffen verwendet werden kann: In welchem Maße stimmen Sie zu, dass diese Einsatzmöglichkeit für die Gesellschaft von Nutzen ist?
INT.: Antwort unten im Schema bei Q5.5.b entsprechend ankreuzen.

Q5.5.c Und in welchem Maße stimmen Sie zu, dass diese Einsatzmöglichkeit ein Risiko für die Gesellschaft darstellt?
INT.: Antwort unten im Schema bei Q5.5.c entsprechend ankreuzen.

Q5.5.d Und in welchem Maße stimmen Sie zu, dass diese Einsatzmöglichkeit moralisch vertretbar ist?
INT.: Antwort unten im Schema bei Q5.5.d entsprechend ankreuzen.

Q5.5.e Und in welchem Maße stimmen Sie zu, dass diese Einsatzmöglichkeit gefördert werden sollte?
INT.: Antwort unten im Schema bei Q5.5.e entsprechend ankreuzen.

	stimme voll und ganz zu	stimme eher zu	stimme eher nicht zu	stimme überhaupt nicht zu	weiß nicht
	1	2	3	4	5
Q5.5.b) von Nutzen für die Gesellschaft	☐	☐	☐	☐	☐
Q5.5.c) ein Risiko für die Gesellschaft	☐	☐	☐	☐	☐
Q5.5.d) moralisch vertretbar	☐	☐	☐	☐	☐
Q5.5.e) sollte gefördert werden	☐	☐	☐	☐	☐

Q5.6.b **INT.: Liste Q5.6 vorlegen und bis einschließlich Frage Q5.6.e liegen lassen.**
Und wie ist es damit, genetische Tests durchzuführen, um Krankheiten festzustellen, die man möglicherweise von den Eltern geerbt hat, wie z.B. Mukoviszidose: In welchem Maße stimmen Sie zu, dass diese Einsatzmöglichkeit für die Gesellschaft von Nutzen ist?
INT.: Antwort unten im Schema bei Q5.6.b entsprechend ankreuzen.

Q5.6.c Und in welchem Maße stimmen Sie zu, dass diese Einsatzmöglichkeit ein Risiko für die Gesellschaft darstellt?
INT.: Antwort unten im Schema bei Q5.6.c entsprechend ankreuzen.

Q5.6.d Und in welchem Maße stimmen Sie zu, dass diese Einsatzmöglichkeit moralisch vertretbar ist?
INT.: Antwort unten im Schema bei Q5.6.d entsprechend ankreuzen.

Q5.6.e Und in welchem Maße stimmen Sie zu, dass diese Einsatzmöglichkeit gefördert werden sollte?
INT.: Antwort unten im Schema bei Q5.6.e entsprechend ankreuzen.

	stimme voll und ganz zu	stimme eher zu	stimme eher nicht zu	stimme überhaupt nicht zu	weiß nicht
	1	2	3	4	5
Q5.6.b) von Nutzen für die Gesellschaft	☐	☐	☐	☐	☐
Q5.6.c) ein Risiko für die Gesellschaft	☐	☐	☐	☐	☐
Q5.6.d) moralisch vertretbar	☐	☐	☐	☐	☐
Q5.6.e) sollte gefördert werden	☐	☐	☐	☐	☐

Q5.7.b **INT.: Liste Q5.7 vorlegen und bis einschließlich Frage Q5.7.e liegen lassen.**
Und wie ist es damit, genetisch veränderte Bakterien zu entwickeln, um Ölteppiche oder gefährliche Chemikalien zu beseitigen: In welchem Maße stimmen Sie zu, dass diese Einsatzmöglichkeit für die Gesellschaft von Nutzen ist?
INT.: Antwort unten im Schema bei Q5.7.b entsprechend ankreuzen.

Q5.7.c Und in welchem Maße stimmen Sie zu, dass diese Einsatzmöglichkeit ein Risiko für die Gesellschaft darstellt?
INT.: Antwort unten im Schema bei Q5.7.c entsprechend ankreuzen.

Q5.7.d Und in welchem Maße stimmen Sie zu, dass diese Einsatzmöglichkeit moralisch vertretbar ist?
INT.: Antwort unten im Schema bei Q5.7.d entsprechend ankreuzen.

Q5.7.e Und in welchem Maße stimmen Sie zu, dass diese Einsatzmöglichkeit gefördert werden sollte?
INT.: Antwort unten im Schema bei Q5.7.e entsprechend ankreuzen.

	stimme voll und ganz zu	stimme eher zu	stimme eher nicht zu	stimme überhaupt nicht zu	weiß nicht
	1	2	3	4	5
Q5.7.b) von Nutzen für die Gesellschaft	☐	☐	☐	☐	☐
Q5.7.c) ein Risiko für die Gesellschaft	☐	☐	☐	☐	☐
Q5.7.d) moralisch vertretbar	☐	☐	☐	☐	☐
Q5.7.e) sollte gefördert werden	☐	☐	☐	☐	☐

Q6 Lassen Sie uns nun über das Klonen von Tieren sprechen, um z.B. Milch zu erhalten, die zur Herstellung von Medikamenten und Impfstoffen verwendet werden kann. Für den Rest des Interviews verwenden wir hierfür den Begriff "Klonen".

Sagen Sie mir bitte für jede der folgenden Aussagen, ob Sie ihr voll und ganz zustimmen, eher zustimmen, weder zustimmen noch nicht zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

INT.: Skala Q6 vorlegen. Aussagen vorlesen. Dabei von Interview zu Interview immer mal von oben nach unten oder von unten nach oben vorlesen.

	stimme voll und ganz zu	stimme eher zu	weder zustimmen noch nicht zustimmen	stimme eher nicht zu	stimme überhaupt nicht zu	weiß nicht
	1	2	3	4	5	6
... Das Klonen von Tieren wird vielen Menschen Vorteile bringen.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... Es ist Zeitverschwendung, die Öffentlichkeit bei der Entscheidung zum Thema Klonen von Tieren mit einzubeziehen, weil dieses Thema einfach zu kompliziert ist.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... Das Klonen von Tieren gefährdet die natürliche Ordnung der Dinge.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... Wenn die Mehrheit der Leute für das Klonen von Tieren wäre, dann sollte es erlaubt sein.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... Das Klonen von Tieren ist einfach unnötig.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... Die Risiken, die vom Klonen von Tieren ausgehen, sind akzeptabel.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... Was auch immer die Risiken beim Klonen von Tieren sein mögen: man kann sie vermeiden, wenn man wirklich will.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... Selbst wenn das Klonen von Tieren Vorteile hat, so ist es doch grundsätzlich gegen die Natur.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... Wenn beim Klonen von Tieren irgendetwas schief ginge, so wäre das eine weltweite Katastrophe.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... Mir macht der Gedanke an das Klonen von Tieren Angst.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... Das Klonen von Tieren stellt keine Gefahr für künftige Generationen dar.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... Von allen Risiken, denen wir heutzutage ausgesetzt sind, ist das Risiko, das vom Klonen von Tieren ausgeht, ziemlich gering.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... Das Klonen sollte in kleineren Schritten eingeführt werden, selbst wenn das bedeutet, auf einige Vorteile zu verzichten.	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Q7 Sagen Sie mir bitte für jede der folgenden Aussagen, ob Sie ihr eher zustimmen oder eher nicht zustimmen.

INT.: Aussagen vorlesen. Dabei von Interview zu Interview immer mal von oben nach unten oder von unten nach oben vorlesen.

	stimme eher zu	stimme eher nicht zu	weiß nicht
	1	2	3
... Ich würde genetisch verändertes Obst kaufen, wenn es besser schmecken würde.	☐	☐	☐
... Ich würde mehr für Lebensmittel zahlen, die nicht genetisch verändert sind.	☐	☐	☐
... Ich würde bei einer Unterschriftensammlung gegen Biotechnologie unterschreiben.	☐	☐	☐
... Ich wäre bereit, an öffentlichen Diskussionen oder Anhörungen über Biotechnologie teilzunehmen.	☐	☐	☐
... Ich würde mir die Zeit nehmen, Artikel über die Vor- und Nachteile von Entwicklungen in der Biotechnologie zu lesen oder Fernsehsendungen darüber zu schauen.	☐	☐	☐
... Ich fühle mich über Biotechnologie ausreichend informiert.	☐	☐	☐
... Ich wäre bereit, Speiseöl zu kaufen, das eine kleine Menge an genetisch verändertem Soja enthält.	☐	☐	☐
... Wenn alle Spuren von genetischen Veränderungen aus genetisch verändertem Zuckerrohr entfernt würden, dann würde ich diesen Zucker gern essen.	☐	☐	☐
... Ich wäre bereit, Eier von Hühnern zu essen, die mit genetisch verändertem Getreide gefüttert wurden.	☐	☐	☐

Q8 Ich werde Sie jetzt nach verschiedenen Personen und Gruppierungen fragen, die an unterschiedlichen Einsatzmöglichkeiten der modernen Biotechnologie und der Gentechnologie beteiligt sind. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob sie für die Gesellschaft gute Arbeit leisten oder nicht.

INT.: Einzeln vorlesen. Dabei von Interview zu Interview immer mal von oben nach unten oder von unten nach oben vorlesen.

	leisten gute Arbeit für die Gesellschaft	leisten keine gute Arbeit für die Gesellschaft	weiß nicht
	1	2	3
... Zeitungen und Zeitschriften, die über Biotechnologie berichten	☐	☐	☐
... die Industrie, die mit Hilfe der Biotechnologie neue Produkte entwickelt	☐	☐	☐
... Ethikausschüsse, die sich um den moralischen Aspekt der Biotechnologie kümmern	☐	☐	☐
... Verbraucherorganisationen, die Produkte der Biotechnologie kontrollieren	☐	☐	☐
... Umweltschutzgruppen, die sich gegen Biotechnologie einsetzen	☐	☐	☐
... unsere Regierung, die Vorschriften für Biotechnologie erlässt	☐	☐	☐
... Geschäfte, die sicherstellen, dass unsere Lebensmittel sicher sind	☐	☐	☐
... Landwirte, die entscheiden, welche Art von Getreide sie anbauen	☐	☐	☐
... die Kirchen, die ihren Standpunkt zur Biotechnologie äußern	☐	☐	☐
... Mediziner, die den Einfluss der Biotechnologie auf die Gesundheit überwachen	☐	☐	☐

Q9a Jetzt möchte ich gerne wissen, welcher der folgenden Informationsquellen Sie vertrauen - wenn überhaupt - , wenn es um die Wahrheit über die moderne Biotechnologie geht.
Bitte wählen Sie von der folgenden Liste die Informationsquelle, der Sie am meisten vertrauen - wenn überhaupt.

INT.: Liste Q9 vorlegen. Nur EINE Nennung.

Q9b Bitte sagen Sie mir auch, welchen anderen Quellen Sie vertrauen – wenn überhaupt -, wenn es um die Wahrheit über die moderne Biotechnologie geht.

INT.: Liste Q9 liegt noch vor. Mehrfachnennungen möglich.

	Frage Q9a **am meisten Vertrauen (Nur EINE Nennung)**	Frage Q9b **andere Quellen (Mehrfachnennungen möglich)**
Verbraucherorganisationen	☐	☐
Umweltschutzorganisationen	☐	☐
Tierschutzorganisationen	☐	☐
Ärzte	☐	☐
Landwirtschaftsverbände	☐	☐
Religiöse Organisationen	☐	☐
Nationale Behörden	☐	☐
Internationale Institutionen (keine Unternehmen)	☐	☐
ein bestimmter Industriezweig	☐	☐
Universitäten	☐	☐
Politische Parteien	☐	☐
Fernsehen und Zeitungen	☐	☐
keine davon **(INT.: NUR falls spontan genannt)**	☐	☐
weiß nicht	☐	☐

Q10 Haben Sie vor dem heutigen Tag schon einmal mit jemandem über die moderne Biotechnologie gesprochen?

Falls ja: Haben Sie darüber häufig, gelegentlich oder nur ein- oder zweimal gesprochen?

1 ☐ nein, niemals
2 ☐ ja, häufig
3 ☐ ja, gelegentlich
4 ☐ ja, ein- oder zweimal
5 ☐ weiß nicht

Q11a Welche der folgenden Zeitungen oder Zeitschriften – wenn überhaupt – haben Sie im letzten Monat am regelmäßigsten gelesen?

INT.: Liste Q11 vorlegen. Nur EINE Nennung.

Q11b **INT.: Nur stellen, falls in Frage Q11a Position 10 "keine" genannt. Sonst weiter mit Frage Q12.**
Und wenn Sie eine Zeitung oder Zeitschrift regelmäßig lesen müssten, welche würden Sie dann bevorzugen?

INT.: Liste Q11 liegt noch vor. Nur EINE Nennung.

		Frage Q11a Am regelmäßigsten gelesen	Frage Q11b würde bevorzugt lesen
1	Frankfurter Allgemeine Zeitung	☐	☐
2	Süddeutsche Zeitung	☐	☐
3	Frankfurter Rundschau, Die Welt, Die Welt am Sonntag	☐	☐
4	tageszeitung (taz)	☐	☐
5	Spiegel	☐	☐
6	Focus, Stern	☐	☐
7	Die Zeit	☐	☐
8	Bild, Bild am Sonntag	☐	☐
9	sonstige	☐	☐
10	keine	☐	☐
11	weiß nicht	☐	☐

AN ALLE

Q12a Es gibt im Augenblick eine Reihe von Diskussionen, was die Ziele Deutschlands in den nächsten 10 bis 15 Jahren sein sollten. Auf dieser Liste sind einige Ziele aufgeführt, denen verschiedene Leute den Vorrang einräumen würden.
Würden Sie mir bitte sagen, welches davon Sie selbst für das wichtigste auf längere Sicht halten?

INT.: Liste Q12 vorlegen. Nur EINE Nennung.

Q12b Und was halten Sie für das zweitwichtigste?

INT.: Liste Q12 liegt noch vor. Nur EINE Nennung.

	Frage Q12a am wichtigsten (Nur EINE Nennung)	Frage Q12b am zweitwichtigsten (Nur EINE Nennung)
Aufrechterhaltung von Sicherheit und Ordnung in der Nation	☐	☐
verstärktes Mitspracherecht der Menschen bei wichtigen Regierungsentscheidungen	☐	☐
Kampf gegen steigende Preise	☐	☐
Schutz der freien Meinungsäußerung	☐	☐
weiß nicht	☐	☐

Q13 Lassen Sie uns nun über Ihre Lebensqualität sprechen.
Sagen Sie mir bitte jeweils für die folgenden Bereiche, ob Sie damit sehr zufrieden, ziemlich zufrieden, nicht sehr zufrieden oder überhaupt nicht zufrieden sind.

INT.: Skala Q13 vorlegen. Bereiche vorlesen.

	sehr zufrieden	ziemlich zufrieden	nicht sehr zufrieden	überhaupt nicht zufrieden	weiß nicht
	1	2	3	4	5
... Ihr Leben im allgemeinen	☐	☐	☐	☐	☐
... Ihre eigene Gesundheit	☐	☐	☐	☐	☐
... das Gesundheitssystem in Deutschland im allgemeinen	☐	☐	☐	☐	☐
... Ihr Familienleben	☐	☐	☐	☐	☐
... Ihr gesellschaftliches Leben	☐	☐	☐	☐	☐
... Ihre persönliche Sicherheit	☐	☐	☐	☐	☐
... Ihre finanzielle Situation	☐	☐	☐	☐	☐
... Ihre Beschäftigungssituation	☐	☐	☐	☐	☐
... Ihr Zuhause	☐	☐	☐	☐	☐
... die Gegend, in der Sie leben, Ihre Nachbarschaft	☐	☐	☐	☐	☐

Q14a Sagen Sie mir bitte für jeden der folgenden Bereiche, ob Sie damit jetzt zufriedener oder weniger zufrieden sind als noch vor zwei Jahren oder ob sich nichts geändert hat?

INT.: Skala Q14 vorlegen. Bereiche vorlesen.

	zufriedener	weniger zufrieden	keine Änderung	weiß nicht
	1	2	3	4
... Ihr Leben im allgemeinen	☐	☐	☐	☐
... Ihre eigene Gesundheit	☐	☐	☐	☐
... das Gesundheitssystem in Deutschland im allgemeinen	☐	☐	☐	☐
... Ihr Familienleben	☐	☐	☐	☐
... Ihr gesellschaftliches Leben	☐	☐	☐	☐
... Ihre persönliche Sicherheit	☐	☐	☐	☐
... Ihre finanzielle Situation	☐	☐	☐	☐
... Ihre Beschäftigungssituation	☐	☐	☐	☐
... Ihr Zuhause	☐	☐	☐	☐
... die Gegend, in der Sie leben, Ihre Nachbarschaft	☐	☐	☐	☐

Q14b Und glauben Sie, dass Sie in zwei Jahren mit den folgenden Bereichen zufriedener oder weniger zufrieden sein werden als heute oder wird sich nichts ändern?

INT.: Skala Q14 liegt noch vor. Bereiche vorlesen.

	zufriedener	weniger zufrieden	keine Änderung	weiß nicht
	1	2	3	4
... Ihr Leben im allgemeinen	☐	☐	☐	☐
... Ihre eigene Gesundheit	☐	☐	☐	☐
... das Gesundheitssystem in Deutschland im allgemeinen	☐	☐	☐	☐
... Ihr Familienleben	☐	☐	☐	☐
... Ihr gesellschaftliches Leben	☐	☐	☐	☐
... Ihre persönliche Sicherheit	☐	☐	☐	☐
... Ihre finanzielle Situation	☐	☐	☐	☐
... Ihre Beschäftigungssituation	☐	☐	☐	☐
... Ihr Zuhause	☐	☐	☐	☐
... die Gegend, in der Sie leben, Ihre Nachbarschaft	☐	☐	☐	☐

Q15 Welche drei der folgenden Faktoren tragen Ihrer Meinung nach am meisten zu Ihrer gegenwärtigen Lebensqualität bei?

INT.: Liste Q15 vorlegen. Maximal DREI Nennungen zulassen.

1	☐	eine gute Gesundheit zu haben
2	☐	wenig Stress oder Sorgen zu haben
3	☐	genügend Einkommen zu haben, um meine Bedürfnisse zu erfüllen
4	☐	ein schönes Zuhause zu haben
5	☐	eine zufriedenstellende Umwelt zu haben
6	☐	eine zufriedenstellende Arbeit zu haben
7	☐	Familienmitglieder zu haben, die da sind, wenn ich sie brauche
8	☐	Freunde zu haben, die da sind, wenn ich sie brauche
9	☐	Zugang zu guten Verkehrsmitteln zu haben
10	☐	Zugang zu guten Bildung- oder Fortbildungseinrichtungen zu haben
11	☐	Zugang zu guten Gesundheitsdienstleistungen zu haben
12	☐	in einer sicheren Gegend zu leben
13	☐	genügend Freizeit für mich und meine Familie zu haben
14	☐	Zugang zu neuen Informationstechnologien zu haben
15	☐	Zugang zu gesellschaftlichen und kulturellen Aktivitäten zu haben
16	☐	keines davon **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
17	☐	weiß nicht

Q16 Und welche drei der folgenden Faktoren würden Ihr gegenwärtiges Leben am ehesten verbessern?

INT.: Liste Q16 vorlegen. Maximal DREI Nennungen zulassen.

1	☐	eine bessere Gesundheit zu haben
2	☐	weniger Stress oder Sorgen zu haben
3	☐	mehr Einkommen zu haben
4	☐	bessere Wohnverhältnisse zu haben
5	☐	eine bessere Umwelt zu haben
6	☐	Arbeit zu haben oder eine bessere Arbeit zu haben
7	☐	mehr Unterstützung von meiner Familie zu haben
8	☐	mehr Unterstützung von Freunde zu haben
9	☐	bessere Verkehrsmittel zu haben
10	☐	bessere Bildung- oder Fortbildungseinrichtungen zu haben
11	☐	bessere Gesundheitsdienstleistungen zu haben
12	☐	in einer sichereren Gegend zu leben
13	☐	mehr Freizeit für mich und meine Familie zu haben
14	☐	besseren Zugang zu neuen Informationstechnologien zu haben
15	☐	besseren Zugang zu gesellschaftlichen und kulturellen Aktivitäten zu haben
16	☐	sonstiges **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
17	☐	weiß nicht

Q17a Wie lange brauchen Sie, um von zu Hause zu den folgenden Orten zu gelangen?

INT.: Skala Q17a vorlegen. Orte vorlesen.

	wengier als 20 Minuten	**20 - 59 Minuten**	**eine Stunde oder länger**	**weiß nicht**
	1	**2**	**3**	**4**
... zu Ihrem Arbeitsplatz oder zur Schule/Universität	☐	☐	☐	☐
... zu Ihrem Allgemeinmediziner	☐	☐	☐	☐
... zum nächstgelegenen Krankenhaus	☐	☐	☐	☐
... zum nächstgelegenen Geschäft/Supermarkt	☐	☐	☐	☐
... zur nächstgelegenen Einrichtung, um Geld zu bekommen, z.B. Geldautomat, Bank oder Post	☐	☐	☐	☐
... zur nächstgelegenen Haltestelle öffentlicher Verkehrsmittel	☐	☐	☐	☐
... zur nächstgelegenen Kinderkrippe/ Kindergarten	☐	☐	☐	☐
... zur nächstgelegenen Grundschule	☐	☐	☐	☐
... zur nächstgelegenen Polizeiwache	☐	☐	☐	☐
... zum nächstgelegenen Kino	☐	☐	☐	☐

Q17b Und zu welchen dieser Orte könnten Sie zu Fuß gehen?

INT.: Liste Q17b vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

1	☐	zu Ihrem Arbeitsplatz oder Schule/Universität
2	☐	zu Ihrem Allgemeinmediziner
3	☐	zum nächstgelegenen Krankenhaus
4	☐	zum nächstgelegenen Geschäft/Supermarkt
5	☐	zur nächstgelegenen Einrichtung, um Geld zu bekommen, z.B. Geldautomat, Bank oder Post
6	☐	zur nächstgelegenen Haltestelle öffentlicher Verkehrsmittel
7	☐	zur nächstgelegenen Kinderkrippe/Kindergarten
8	☐	zur nächstgelegenen Grundschule
9	☐	zur nächstgelegenen Polizeiwache
10	☐	zum nächstgelegenen Kino
11	☐	keines davon

Q18 Welche der folgenden Aussagen beschreibt Ihren derzeitigen Lebensstandard am besten?

INT.: Liste Q18 vorlegen. Nur EINE Nennung.

1	☐	reich
2	☐	sehr wohlhabend
3	☐	wohlhabend
4	☐	durchschnittlich
5	☐	gerade noch ausreichend
6	☐	arm
7	☐	sehr arm
8	☐	weiß nicht

Q19 Können Sie derzeit einen Teil Ihres monatlichen Einkommens sparen oder anlegen?

1	☐	ja
2	☐	nein
3	☐	weiß nicht
4	☐	verweigert

Q20a Wenn Sie einmal an die Verbesserung Ihres Lebensstandards denken: Welche der folgenden Aussagen trifft auf Sie zu?

INT.: Liste Q20a vorlegen. Nur EINE Nennung.

1	☐	Ich versuche bereits, meinen Lebensstandard zu verbessern	→ weiter mit Frage **Q20b**
2	☐	Ich habe vor zu versuchen, meinen Lebensstandard zu verbessern	→ weiter mit Frage **Q20c**
3	☐	Ich kann nichts tun, um meinen Lebensstandard zu verbessern	} weiter mit Frage **Q21**
4	☐	Es hat für mich keinen Vorrang, meinen Lebensstandard zu verbessern	
5	☐	Ich brauche meinen Lebensstandard nicht zu verbessern	
6	☐	weiß nicht	

Q20b **INT.: Nur stellen, falls in Frage Q20a Position 1 genannt. Sonst weiter mit Frage Q20c.**
Welche der folgenden Dinge tun Sie, um Ihren gegenwärtigen Lebensstandard zu verbessern?

INT.: Liste Q20b vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

1	☐	Ich hatte keine Arbeit und habe gerade eine gefunden / Ich habe keine Arbeit, aber ich suche gerade nach einer	weiter mit Frage **Q21**
2	☐	Ich habe gerade eine bessere Arbeit gefunden / Ich suche gerade nach einer besseren Arbeit	
3	☐	Ich bin gerade in eine andere Gegend gezogen / Ich werde bald in eine andere Gegend ziehen	
4	☐	Ich gehe gerade wieder zur Schule, Universität / Ich werde bald wieder zur Schule, Universität gehen	
5	☐	Ich mache gerade eine Fortbildung / Ich werde bald eine Fortbildung machen	
6	☐	Ich bin gerade dabei, mich selbstständig zu machen / Ich werde mich bald selbstständig machen	
7	☐	Ich tue gerade etwas anderes / Ich werde bald etwas anderes tun **(INT.: NUR falls spontan genannt)**	
8	☐	weiß nicht	

Q20c **INT.: Nur stellen, falls in Frage Q20a Position 2 genannt. Sonst weiter mit Frage Q21.**
Welche der folgenden Dinge könnten Sie Ihrer Meinung nach tun, um Ihren gegenwärtigen Lebensstandard zu verbessern?

INT.: Liste Q20c vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

1	☐	Ich habe keine Arbeit und ich könnte mir eine suchen
2	☐	Ich könnte mir eine bessere Arbeit suchen
3	☐	Ich könnte in eine andere Gegend ziehen
4	☐	Ich könnte wieder zur Schule/Universität gehen
5	☐	Ich könnte eine Fortbildung machen
6	☐	Ich könnte mich selbstständig machen
7	☐	Ich könnte etwas anderes tun **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
8	☐	weiß nicht

AN ALLE

Q21 Lassen Sie uns jetzt über Ihren Lebensstil sprechen. Sagen Sie mir bitte, ob die folgenden Dinge auf Sie zutreffen.

INT.: Vorlesen.

	ja, trifft zu	**nein, trifft nicht zu**	**weiß nicht**
	1	**2**	**3**
... Sie betrachten Ihren Lebensstil als gesund	☐	☐	☐
... Sie ernähren sich gut und ausgewogen	☐	☐	☐
... Sie treiben mindestens zweimal in der Woche Sport	☐	☐	☐
... Sie trinken regelmäßig Alkohol	☐	☐	☐
... Sie rauchen	☐	☐	☐
... Sie fühlen sich regelmäßig gestresst	☐	☐	☐

Q22 Haben Sie in den letzten 12 Monaten ...

INT.: Vorlesen.

	ja	nein	weiß nicht
	1	2	3
... einen Hausarzt oder einen Allgemeinmediziner aufgesucht?	☐	☐	☐
... einen Zahnarzt aufgesucht?	☐	☐	☐
... einen anderen Spezialisten aufgesucht?	☐	☐	☐
... eine oder mehrere Nächte als Patient im Krankenhaus verbracht?	☐	☐	☐

Q23 Haben Sie eine langwierige Krankheit, eine Behinderung oder ein Gebrechen, das Ihre Aktivitäten in irgendeiner Weise einschränkt? Mit langwierig meine ich alles, an dem Sie seit geraumer Zeit leiden oder woran Sie noch für einige Zeit leiden werden.

1 ☐ ja 2 ☐ nein 3 ☐ weiß nicht

Q24a Lassen Sie uns nun über Ihre Freizeit sprechen. Sagen Sie mir bitte, mit welchen drei Dingen Sie sich am meisten in Ihrer Freizeit beschäftigen.

INT.: Liste Q24 vorlegen. Maximal DREI Nennungen zulassen.

Q24b Wenn Sie in der Woche vier oder fünf Stunden mehr Freizeit hätten, was würden Sie dann machen oder für welche Beschäftigungen würden Sie dann mehr Zeit aufwenden?

INT.: Liste Q24 liegt noch vor. Nur EINE Nennung.

		Frage Q24a: momentane Freizeitbeschäftigungen	Frage Q24b: falls mehr Freizeit
1	Aktivitäten mit der Familie	☐	☐
2	Sport und körperliche Aktivitäten	☐	☐
3	gesellschaftliche Aktivitäten, z.B. Freunde treffen	☐	☐
4	kulturelle Aktivitäten	☐	☐
5	bildende Aktivitäten	☐	☐
6	wohltätige Aktivitäten	☐	☐
7	politische Aktivitäten	☐	☐
8	religiöse Aktivitäten	☐	☐
9	Entspannung	☐	☐
10	Aktivitäten, die mit meiner Arbeit zusammenhängen	☐	☐
11	Hausarbeit	☐	☐
12	sonstiges **(INT.: NUR falls spontan genannt)**	☐	☐
13	weiß nicht	☐	☐

Q25 **INT.: NUR stellen, falls in Frage Q24b Position 1-11 genannt. Sonst weiter mit Frage Q26.**
Mit wem würden Sie diese Aktivität am liebsten ausüben?

INT.: Liste Q25 vorlegen. Nur EINE Nennung.

1 ☐ mit meinem Partner/Ehepartner
2 ☐ mit Verwandten
3 ☐ mit Freunden
4 ☐ innerhalb einer Organisation/eines Vereins/eines Clubs
5 ☐ mit anderen **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
6 ☐ mit niemandem/alleine **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
7 ☐ weiß nicht

AN ALLE

Q26 Wenn Sie jetzt einmal an arme oder sozial ausgegrenzte Menschen denken, haben Sie dann in den letzten 12 Monaten die folgenden Dinge mindestens einmal im Monat oder seltener oder überhaupt nicht getan?

INT.: Vorlesen.

	mindestens einmal im Monat	seltener als einmal im Monat	überhaupt nicht	weiß nicht
	1	2	3	4
... Geld oder Sachspenden an arme oder sozial ausgegrenzte Menschen gegeben	☐	☐	☐	☐
... etwas von Ihrer Zeit geopfert, um armen oder sozial ausgegrenzten Menschen zu helfen	☐	☐	☐	☐

Q27a Welche der folgenden Einrichtungen oder Personen helfen Ihrer Meinung nach zur Zeit armen oder sozial ausgegrenzten Menschen in Deutschland am meisten?

INT.: Liste Q27 vorlegen. Maximal DREI Nennungen zulassen.

Q27b Und welche dieser Einrichtungen oder Personen sollte Ihrer Meinung nach am meisten helfen?

INT.: Liste Q27 liegt noch vor. Maximal DREI Nennungen zulassen.

		Frage Q27a helfen gegenwärtig	Frage Q27b sollten helfen
1	Behörden auf kommunaler oder nationaler Ebene, die für Wohnungen und Unterkünfte zuständig sind	☐	☐
2	Arbeitsämter auf kommunaler oder nationaler Ebene	☐	☐
3	staatliche soziale Einrichtungen auf kommunaler oder nationaler Ebene	☐	☐
4	religiöse/kirchliche Einrichtungen	☐	☐
5	Wohltätigkeits- oder Wohlfahrtsorganisationen	☐	☐
6	Unternehmen	☐	☐
7	Gewerkschaften	☐	☐
8	die Familien der armen oder sozial ausgegrenzten Menschen	☐	☐
9	die Europäische Union	☐	☐
10	die armen oder sozial ausgegrenzten Menschen selbst	☐	☐
11	sonstige **(INT.: NUR falls spontan genannt)**	☐	☐
12	weiß nicht	☐	☐

Q28 Sagen Sie mir bitte, inwieweit Sie den folgenden Aussagen zustimmen oder nicht.

INT.: Skala Q28 vorlegen. Aussagen vorlesen.

	stimme voll und ganz zu	stimme eher zu	stimme weder zu noch nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme überhaupt nicht zu	weiß nicht
	1	2	3	4	5	6
... In der deutschen Gesellschaft werden die Reichen immer reicher und die Armen immer ärmer	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... Der Staat sollte mehr für die soziale Wohlfahrt ausgeben	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... In Deutschland sind die Unterschiede zwischen den Einkommen zu groß	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... Der Staat muss allen die gleichen Möglichkeiten garantieren, z.B. bei Bildung, Gesundheit usw.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... Es gibt nicht genügend staatliche Unterstützung für arme oder sozial ausgegrenzte Menschen	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... Es ist Aufgabe des Staates, die Einkommensunterschiede zwischen denjenigen mit hohem Einkommen und denen mit niedrigem Einkommen zu verringern	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... Große Einkommensunterschiede sind nicht gut für die deutsche Gesellschaft	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Q29 Lassen Sie uns nun über neue Informationstechnologien sprechen, wie z.B. das Internet, PCs oder Handys/Mobiltelefone.
Wenn Sie einmal an die Auswirkungen dieser neuen Technologien auf Ihre Lebensqualität denken, werden sie Ihrer Meinung nach sehr positiv, eher positiv, eher negativ oder sehr negativ sein?

INT.: Liste Q29 vorlegen. Nur EINE Nennung.

1 ☐ sehr positiv
2 ☐ eher positiv
3 ☐ eher negativ
4 ☐ sehr negativ
5 ☐ hat keine Auswirkungen **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
6 ☐ weiß nicht

Q30 Sollte Ihrer Meinung nach die Bundesregierung bzw. die kommunale Regierung mehr Geld ausgeben, um sicherzustellen, dass jeder Zugang zu diesen neuen Technologien hat?

1 ☐ ja
2 ☐ nein
3 ☐ weiß nicht

Q31 Haben Sie in den letzten 2 Jahren an Fort- oder Weiterbildungsmaßnahmen zu diesen neuen Technologien teilgenommen?
Falls ja: War es zu beruflichen oder zu privaten Zwecken?

1 ☐ nein → weiter mit Frage **Q32**
2 ☐ ja, beruflich
3 ☐ ja, privat
4 ☐ ja, beides **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
5 ☐ weiß nicht

→ weiter mit Frage **Q33**

Q32 **INT.: Nur stellen, falls in Frage Q31 Position 1 genannt. Sonst weiter mit Frage Q33.**
Und warum nicht?

INT.: Liste Q32 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

1	☐	es interessiert mich nicht
2	☐	ich hatte nicht genügend Zeit
3	☐	mir wurde die Gelegenheit nicht geboten
4	☐	ich konnte es mir nicht leisten
5	☐	sonstiges Gründe **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
6	☐	weiß nicht

AN ALLE

Q33 Und haben Sie in den letzten 2 Jahren an anderen Fort- oder Weiterbildungsmaßnahmen teilgenommen?
Falls ja: War es zu beruflichen oder zu privaten Zwecken?

1	☐	nein	→ weiter mit Frage **Q34**
2	☐	ja, beruflich	} weiter mit Frage **Q35**
3	☐	ja, privat	
4	☐	ja, beides **(INT.: NUR falls spontan genannt)**	
5	☐	weiß nicht	

Q34 **INT.: Nur stellen, falls in Frage Q33 Position 1 genannt. Sonst weiter mit Frage Q35.**
Und warum nicht?

INT.: Liste Q34 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

1	☐	es interessiert mich nicht
2	☐	ich hatte nicht genügend Zeit
3	☐	mir wurde die Gelegenheit nicht geboten
4	☐	ich konnte es mir nicht leisten
5	☐	sonstiges Gründe **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
6	☐	weiß nicht

AN ALLE

Q35 Kommen wir nun zu einem anderen Thema: Logos und Symbole.
Haben Sie dieses Symbol schon einmal auf Produkten gesehen, die Sie kaufen?

INT.: Liste Q35 (Symbol mit CE-Buchstaben) vorlegen.

1	☐	ja	→ weiter mit Frage **Q36**
2	☐	nein	} weiter mit Frage **Q37**
3	☐	weiß nicht	

Q36 **INT.: Nur stellen, falls in Frage Q35 Position 1 genannt. Sonst weiter mit Frage Q37.**
Auf welchen Produkten, außer bei Lebensmitteln, haben Sie dieses Symbol schon einmal gesehen?
INT.: Liste Q36 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich. Das Symbol (Liste Q35) liegt nicht mehr vor.

1	☐	auf Spielzeug	7	☐	auf Schnellkochtöpfen
2	☐	auf elektrischen Geräten	8	☐	auf Gasgeräten/-anlagen
3	☐	auf Computern, Computerzubehör	9	☐	auf Waagen
4	☐	auf Telekommunikationsgeräten	10	☐	auf anderen Geräten **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
5	☐	auf Werkzeugen	11	☐	kann mich nicht mehr erinnern **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
6	☐	auf Sicherheitsausrüstungen für Sport und Hobby	12	☐	weiß nicht

AN ALLE

Q37 Bedeuten diese Buchstaben Ihrer Meinung nach, ...
INT.: Liste Q37 vorlegen. Vorlesen. Mehrfachnennungen möglich. Das Symbol (Liste Q35) liegt nicht mehr vor.

1	☐	... dass das Produkt in Europa hergestellt wurde?
2	☐	... dass es nicht gefährlich ist?
3	☐	... dass es ein Produkt von hoher Qualität ist?
4	☐	... dass es den gesetzlichen Anforderungen entspricht?
5	☐	... dass es technischen Standards entspricht?
6	☐	sonstiges **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
7	☐	weiß nicht

Q38 Glauben Sie, dass ein Produkt, das dieses Symbol trägt, einer bestimmten Kontrolle unterzogen wurde?
Falls ja: Durch wen?
INT.: Spontan antworten lassen. Liste NICHT vorlesen. Nur EINE Nennung. Das Symbol (Liste Q35) liegt nicht mehr vor.

1	☐	nein
2	☐	ja, durch eine Verbraucherorganisation
3	☐	ja, durch die deutsche Bundesregierung/den Staat/ein Ministerium
4	☐	ja, durch die Europäische Gemeinschaft/Europäische Union/Europa
5	☐	ja, durch den Hersteller selbst
6	☐	ja, durch eine unabhängige Prüfkommission
7	☐	ja, durch jemand anderes
8	☐	weiß nicht

Q39 Wer versieht Ihrer Meinung nach Produkte mit diesem CE-Zeichen?
INT.: Spontan antworten lassen. Liste NICHT vorlesen. Nur EINE Nennung. Das Symbol (Liste Q35) liegt nicht mehr vor.

1	☐	eine Verbraucherorganisation
2	☐	die deutsche Bundesregierung/der Staat/ein Ministerium
3	☐	die Europäische Gemeinschaft/Europäische Union/Europa
4	☐	der Hersteller selbst
5	☐	eine unabhängige Prüfkommission
6	☐	jemand anderes
7	☐	weiß nicht

Q40 Berücksichtigen Sie das CE-Symbol beim Kauf von Produkten immer, häufig, manchmal, selten oder nie?

INT.: Das Symbol (Liste Q35) liegt nicht mehr vor.

1	☐	immer	5	☐	nie
2	☐	häufig	6	☐	kommt auf das Produkt an **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
3	☐	manchmal	7	☐	weiß nicht
4	☐	selten			

Q41a Welche dieser Symbole haben Sie schon einmal auf den Produkten gesehen, die Sie kaufen?

INT.: Extra-Liste Q41 mit den verschiedenen Symbolen vorlegen.

Q41b Und welche dieser Symbole berücksichtigen Sie, wenn Sie Produkte kaufen?

INT.: Extra-Liste Q41 liegt noch vor.

		Frage Q41a schon gesehen	Frage Q41b berücksichtigen
1	L1	☐	☐
2	L2	☐	☐
3	L3	☐	☐
4	L4	☐	☐
5	L5	☐	☐
6	L6	☐	☐
7	L7	☐	☐
8	L8	☐	☐
9	L9	☐	☐
10	L10	☐	☐
11	L11	☐	☐
12	L12	☐	☐
13	L13	☐	☐
14	L14	☐	☐
15	L15	☐	☐
16	L16	☐	☐
17	L17	☐	☐
18	keines davon	☐	☐
19	sonstige **(INT.: NUR falls spontan genannt)**	☐	☐
20	weiß nicht	☐	☐

Q42 Kommen wir nun zu einem anderen Thema: Ihre Rechte als Verbraucher.
Fühlen Sie sich über Ihre Rechte als Verbraucher sehr gut informiert, ziemlich gut informiert, nicht sehr gut informiert oder überhaupt nicht gut informiert?

1	☐	sehr gut informiert
2	☐	ziemlich gut informiert
3	☐	nicht sehr gut informiert
4	☐	überhaupt nicht gut informiert
5	☐	weiß nicht

Q43 Ganz allgemein, wie würden Sie Informationen über Ihre Rechte als Verbraucher am liebsten bekommen?

INT.: Liste Q43 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

1	☐	als kurzes Merkblatt, das nur einen Überblick gibt
2	☐	als detailliertere Broschüre
3	☐	als Buch mit umfassender Beschreibung
4	☐	auf Videokassette
5	☐	im Internet
6	☐	auf CD-ROM
7	☐	über einen Computer-Terminal, der es Ihnen ermöglicht, auf Datenbanken zuzugreifen
8	☐	aus dem Fernsehen
9	☐	aus dem Radio
10	☐	aus Tageszeitungen
11	☐	aus Wochenzeitungen, Zeitschriften
12	☐	in Schulen, Universitäten, usw.
13	☐	von einer Verbraucherorganisation / von einem Informationszentrum für Verbraucher
14	☐	ich wünsche keine Informationen über meine Rechte als Verbraucher **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
15	☐	keines davon **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
16	☐	weiß nicht

Q44 Mussten Sie sich schon einmal über ein Produkt oder eine Dienstleistung, die Sie gekauft haben, beschweren?

Falls ja: Würden Sie sagen, dass das schon sehr häufig, ziemlich häufig, nicht sehr häufig oder überhaupt nicht häufig vorgekommen ist?

1	☐	nein, noch nie vorgekommen
2	☐	ja, sehr häufig
3	☐	ja, ziemlich häufig
4	☐	ja, nicht sehr häufig
5	☐	ja, überhaupt nicht häufig
6	☐	weiß nicht

Q45 Wenn Sie sich über eine Produkt oder eine Dienstleistung beschweren mussten bzw. sich darüber beschweren müssten, haben Sie sich da bzw. würden Sie sich da beim Verkäufer, Einzelhändler oder Dienstleister persönlich, telefonisch, schriftlich oder per E-Mail beschweren?

INT.: Liste Q45 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

1	☐	persönlich
2	☐	telefonisch
3	☐	schriftlich
4	☐	per E-Mail
5	☐	auf eine andere Art **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
6	☐	kommt auf das Produkt/die Dienstleistung an **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
7	☐	weiß nicht

Q46 **INT.: Nur stellen, falls in Frage Q45 (auch) Position 3 genannt. Sonst weiter mit Frage Q47.**
Wenn Sie sich schriftlich beschweren, welche der folgenden Dinge tun Sie dann?
INT.: Liste Q46 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

1	☐	Sie schreiben den Brief selbst
2	☐	Sie bitten einen Freund oder ein Familienmitglied um Hilfe
3	☐	Sie bitten eine Verbraucherorganisation/eine Informationsstelle für Verbraucher um Hilfe
4	☐	Sie bitten einen Anwalt um Hilfe
5	☐	Sie bitten jemand anderen um Hilfe **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
6	☐	weiß nicht

AN ALLE

Q47 Haben Sie schon einmal von Einrichtungen wie z.B. Schiedsstellen, Schlichtern/Vermittlern, Ombudsmännern, usw. gehört, die sich mit Rechtsstreitigkeiten von Verbrauchern befassen?

1	☐	ja	→ weiter mit Frage **Q48**
2	☐	nein	} weiter mit Frage **Q50**
3	☐	weiß nicht	

Q48 **INT.: Nur stellen, falls in Frage Q47 Position 1 genannt. Sonst weiter mit Frage Q50.**
Wären Sie bereit, Ihr Problem vor eine solche Schiedsstelle zu bringen, wenn Sie sich über ein Produkt oder eine Dienstleistung beschweren müssen? Welche der folgenden Aussagen trifft auf Sie zu?
INT.: Liste Q48 vorlegen. Nur EINE Nennung.

1	☐	nein, wäre nicht bereit
2	☐	ja, unter der Voraussetzung, dass man die Entscheidung auch ablehnen kann
3	☐	ja, unter allen Umständen
4	☐	weiß nicht

Q49 **INT.: Nur stellen, falls in Frage Q47 Position 1 genannt. Sonst weiter mit Frage Q50.**
Haben Sie bei solchen Schiedsstellen irgendwelche Befürchtungen?
Falls ja: Welche?
INT.: Liste Q49 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

1	☐	nein, keine Befürchtungen
2	☐	ja, dass sie nicht kompetent sind
3	☐	ja, dass sie nicht unparteiisch sind
4	☐	ja, ich weiß nicht, wie sie arbeiten
5	☐	ja, dass ich meine Meinung nicht vertreten kann
6	☐	ja, dass sich der Verkäufer/Einzelhändler/Dienstleister nicht an die Entscheidung hält
7	☐	ja, dass sich diese Schiedsstellen nicht an das Gesetz halten
8	☐	ja, dass ich mein Recht verliere, vor Gericht zu gehen
9	☐	ja, die Kosten des Verfahrens
10	☐	weiß nicht

AN ALLE

Q50 Hatten Sie in den letzten 5 Jahren, nachdem Sie ein Produkt oder eine Dienstleistung gekauft hatten, Probleme, die Sie nicht gütlich mit dem Verkäufer/Einzelhändler/Dienstleister regeln konnten?

1	☐	ja, konnte sie nicht gütlich regeln	→ weiter mit Frage **Q51**
2	☐	nein, konnte sie gütlich regeln/nein, hatte noch nie Probleme	} weiter mit Frage **Q53**
3	☐	weiß nicht	

Q51 **INT.: Nur stellen, falls in Frage Q50 Position 1 genannt. Sonst weiter mit Frage Q53.**
Um welche Art von Produkten oder Dienstleistungen ging es da?

INT.: Liste Q51 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

1	☐	Lebensmittel	12	☐	Freizeit/Urlaub
2	☐	Auto	13	☐	Dienstleistungen, die von Anwälten, Architekten, Ärzten usw. angeboten wurden
3	☐	Versicherung	14	☐	Postamt, Kurierdienste
4	☐	Kredit, Darlehen	15	☐	Flugreisen
5	☐	andere Bankdienstleistungen/ Bankeinrichtungen	16	☐	Bahnreisen
6	☐	Haushaltsgeräte	17	☐	andere Arten des Reisens
7	☐	Fernseher, Video, Stereo-Anlage	18	☐	Wasser-, Gas- oder Strom-Versorgung
8	☐	Computer	19	☐	Telefon-Dienstleistungen
9	☐	Kleidung	20	☐	sonstige Produkte/Dienstleistungen **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
10	☐	Kauf von Immobilien	21	☐	weiß nicht
11	☐	Renovierung/Bau eines Hauses			

Q52 **INT.: Nur stellen, falls in Frage Q50 Position 1 genannt. Sonst weiter mit Frage Q53.**
Was haben Sie getan, als Sie keine gütliche Einigung mit dem Verkäufer/Einzelhändler/ Dienstleister erreichen konnten?

INT.: Liste Q52 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

1	☐	ich habe nichts getan
2	☐	ich bin zu einem Anwalt gegangen, der die Sache vor Gericht brachte
3	☐	ich habe die Sache selbst vor Gericht gebracht
4	☐	ich habe die Sache vor eine Schiedsstelle (Schlichter/Vermittler) gebracht
5	☐	ich habe bei einer Verbraucherorganisation/Informationszentrum für Verbraucher um Rat gefragt und habe die Sache vor Gericht gebracht
6	☐	ich habe bei einer Verbraucherorganisation/Informationszentrum für Verbraucher um Rat gefragt und habe die Sache vor eine Schiedsstelle gebracht
7	☐	ich habe einen Anwalt/Verbraucherorganisation um Rat gefragt, aber die Sache nicht weiter verfolgt
8	☐	sonstiges **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
9	☐	weiß nicht

AN ALLE

Q53 Wenn Sie ein Problem mit einem Produkt oder einer Dienstleistung hätten, die Sie in Deutschland gekauft haben, was wäre der Mindestbetrag, der Sie veranlassen würde, die Sache vor Gericht zu bringen?

INT.: Liste Q53 vorlegen. Nur EINE Nennung.

1	☐	weniger als 200 DM	→ weiter mit Frage **Q55**
2	☐	200 DM	weiter mit Frage **Q54**
3	☐	400 DM	
4	☐	1.000 DM	
5	☐	2.000 DM	
6	☐	ich würde nie vor Gericht gehen, egal, um welchen Betrag es sich handelt **(INT.: NUR falls spontan genannt)**	weiter mit Frage **Q55**
7	☐	weiß nicht	

Q54 **INT.: Nur stellen, falls in Frage Q53 Position 2-5 genannt. Sonst weiter mit Frage Q55.**
Warum würden Sie bei einem geringeren Betrag die Sache nicht vor Gericht bringen?

INT.: Liste Q54 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

1	☐	weil es zu teuer ist im Verhältnis dazu, was das Produkt oder die Dienstleistung wert ist
2	☐	weil das Verfahren zu lange dauert
3	☐	weil das Verfahren zu kompliziert ist
4	☐	weil ich nicht wüsste, an wen ich mich wenden sollte
5	☐	weil es zwecklos ist / weil ich nicht gewinnen würde
6	☐	sonstige Gründe **(INT.:NUR falls spontan genannt)**
7	☐	weiß nicht

AN ALLE

Q55 Haben Sie eine Versicherung, die die Verfahrenskosten eines Rechtsstreits über Produkte oder Dienstleistungen übernehmen könnte?

1	☐	ja
2	☐	nein
3	☐	weiß nicht

Q56 Wären Sie eher bereit, Ihre Rechte vor Gericht zu verteidigen, wenn Sie sich mit anderen Verbrauchern zusammenschließen könnten, die gegen die gleiche Sache klagen?
Falls ja: Bestimmt oder wahrscheinlich?
Falls nein: Bestimmt nicht oder wahrscheinlich nicht?

1	☐	ja, bestimmt
2	☐	ja, wahrscheinlich
3	☐	nein, wahrscheinlich nicht
4	☐	nein, bestimmt nicht
5	☐	weiß nicht

Q57 Welches der folgenden Dinge würde Sie am meisten dazu ermutigen, Ihre Rechte vor Gericht zusammen mit anderen Verbrauchern zu verteidigen?

INT.: Liste Q57 vorlegen. Nur EINE Nennung.

1	☐	meinen Anteil an den Gerichtskosten nur dann zu zahlen, wenn das Gericht zu meinen Gunsten entscheidet
2	☐	nicht an Entscheidungen des Gerichts gebunden zu sein, auch dann nicht, wenn ich um Teilnahme an dem Fall gebeten habe
3	☐	von einer Entscheidung des Gerichts zu meinen Gunsten zu profitieren, auch dann, wenn ich nicht am Fall teilgenommen habe
4	☐	persönlich und individuell über die Entwicklung des Falls informiert zu werden
5	☐	ich würde nicht zusammen mit anderen Verbrauchern vor Gericht gehen **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
6	☐	weiß nicht

Q58 Wem würden Sie am meisten vertrauen, wenn es darum geht, mehrere Verbraucher vor Gericht zu vertreten?

INT.: Liste Q58 vorlegen. Nur EINE Nennung.

1	☐	Ihnen selbst
2	☐	einem anderen Verbraucher, der all diejenigen vertritt, die gegen die gleiche Sache klagen
3	☐	einer Verbraucherorganisation
4	☐	einem Anwalt/Anwälten
5	☐	einer öffentlichen Einrichtung
6	☐	sonstige **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
7	☐	niemandem **(INT.:NUR falls spontan genannt)**
8	☐	weiß nicht

Q59 Wenn jemand vor Gericht ginge, der mehrere Verbraucher vertritt, die gegen die gleiche Sache klagen, was von dieser Liste würden Sie dann bevorzugen?

INT.: Liste Q59 vorlegen. Nur EINE Nennung.

1	☐	dass der Fall öffentlich gemacht wird und man von Anfang an daran teilnehmen kann
2	☐	dass der Fall öffentlich gemacht wird und man später zu jeder Zeit daran teilnehmen kann
3	☐	dass man automatisch als einer der Verbraucher angesehen wird, die durch den Fall vertreten werden, außer wenn man erklärt, dass man es nicht möchte
4	☐	ich möchte mich am liebsten selbst vertreten / ich möchte alleine vertreten werden **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
5	☐	weiß nicht

Q60 Wie viel Vertrauen haben Sie in die Gerichte, dass sie Rechtsstreitigkeiten von Verbrauchern wirksam regeln?

INT.: Liste Q60 vorlegen. Nur EINE Nennung.

1	☐	sehr viel Vertrauen
2	☐	etwas Vertrauen
3	☐	nicht sehr viel Vertrauen
4	☐	überhaupt kein Vertrauen
5	☐	weiß nicht

Q61 Wie könnte Ihrer Meinung nach das gegenwärtige Rechtssystem bzw. die Arbeit der Gerichte verbessert werden?

INT.: Liste Q61 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

indem sichergestellt wird, ...

1	☐	dass die Richter unabhängiger sind
2	☐	dass die Urteile schneller gefällt werden
3	☐	dass es einfachere Verfahren gibt
4	☐	dass es nachvollziehbarere Kosten gibt
5	☐	dass geringere Kosten entstehen
6	☐	dass alle Kosten zurückerstattet werden, wenn man gewinnt
7	☐	dass es eine umfassendere Rechtsberatung gibt
8	☐	dass es bessere Informationen über die Rechte des einzelnen gibt
9	☐	sonstiges **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
10	☐	weiß nicht

Q62 Wer kann Ihrer Meinung nach am besten Ihre Interessen als Verbraucher schützen?

INT.: Liste Q62 vorlegen. Nur EINE Nennung.

1	☐	ein Gericht/das Rechtssystem
2	☐	eine Schiedsstelle (Schlichter, Vermittler)
3	☐	eine Einrichtung, die sich gleichermaßen aus Verbrauchern und Verkäufern/Einzelhändlern/Dienstleistern zusammensetzt
4	☐	eine Einrichtung, die von Verbänden der Verkäufer/Einzelhändler/ Dienstleister eingerichtet wurde
5	☐	eine Einrichtung, die von Verbraucherorganisationen eingerichtet wurde
6	☐	eine deutsche öffentliche Organisation, die für Verbraucherschutz zuständig ist
7	☐	eine europäische öffentliche Organisation, die für Verbraucherschutz zuständig ist
8	☐	sonstige **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
9	☐	weiß nicht

Q63 Wenn Sie ein Problem mit einem Produkt oder einer Dienstleistung hätten, die Sie im Ausland gekauft haben, und es nicht zu einer gütlichen Einigung kam, was wäre der Mindestbetrag, der Sie veranlassen würde, die Sache vor Gericht zu bringen?

INT.: Liste Q63 vorlegen. Nur EINE Nennung.

1	☐	weniger als 200 DM
2	☐	200 DM
3	☐	400 DM
4	☐	1.000 DM
5	☐	2.000 DM
6	☐	ich würde nie vor Gericht gehen, egal um welchen Betrag es sich handelt **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
7	☐	ich würde nie ein Produkt/eine Dienstleistung im Ausland kaufen **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
8	☐	weiß nicht

Q64 Hatten Sie schon einmal Grund, sich über ein im Ausland gekauftes Produkte oder eine Dienstleistung zu beschweren?

1	☐	ja	→ weiter mit Frage **Q65**
2	☐	nein	} weiter mit Frage **Q67**
3	☐	habe noch nie etwas im Ausland gekauft **(INT.: NUR falls spontan genannt)**	
4	☐	weiß nicht	

Q65 **INT.: Nur stellen, falls in Frage Q64 Position 1 genannt. Sonst weiter mit Frage Q67.**

Wenn Sie Grund zur Beschwerden über ein Produkt oder eine Dienstleistung hatten, die Sie im Ausland gekauft haben, haben Sie dann etwas unternommen?

Falls ja: Bei wem haben Sie sich beschwert?

INT.: Liste Q65 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

1	☐	nein, habe nichts unternommen	→ weiter mit Frage **Q67**
2	☐	ja, persönlich beim Verkäufer/Einzelhändler/Dienstleister	weiter mit Frage **Q66**
3	☐	ja, telefonisch beim Verkäufer/Einzelhändler/Dienstleister	
4	☐	ja, schriftlich beim Verkäufer/Einzelhändler/Dienstleister	
5	☐	ja, per E-Mail beim Verkäufer/Einzelhändler/Dienstleister	
6	☐	ja, bei einer deutschen Verbraucherorganisation	
7	☐	ja, bei einer Verbraucherorganisation des Landes, in dem gekauft wurde	
8	☐	ja, bei einem Anwalt	
9	☐	ja, bei einer deutschen Schiedsstelle (Schlichter/Vermittler)	
10	☐	ja, bei einer Schiedsstelle (Schlichter/Vermittler) des Landes, in dem gekauft wurde	
11	☐	ja, bei einem deutschen Gericht	
12	☐	ja, bei einem Gericht des Landes, in dem gekauft wurde	
13	☐	ja, bei jemand anderen **(INT.: NUR falls spontan genannt)**	
14	☐	weiß nicht	→ weiter mit Frage **Q67**

Q66 **INT.: Nur stellen, falls in Frage Q65 Position 2-13 genannt. Sonst weiter mit Frage Q67.**

Waren Sie mit dem Ergebnis sehr zufrieden, ziemlich zufrieden, nicht sehr zufrieden oder überhaupt nicht zufrieden?

1	☐	sehr zufrieden
2	☐	ziemlich zufrieden
3	☐	nicht sehr zufrieden
4	☐	überhaupt nicht zufrieden
5	☐	weiß nicht

AN ALLE

Q67 Wer ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, um Rechtsstreitigkeiten über Produkte oder Dienstleistungen, die im Ausland gekauft wurden, beizulegen?

INT.: Liste Q67 vorlegen. Nur EINE Nennung.

1	☐	die Gerichte im jeweiligen Land
2	☐	spezielle Gerichte für diese Rechtsstreitigkeiten
3	☐	Schiedsstellen im jeweiligen Land
4	☐	spezielle Schiedsstellen für diese Rechtsstreitigkeiten
5	☐	öffentliche Organisationen im jeweiligen Land, die für Verbraucherschutz zuständig sind
6	☐	eine europäische öffentliche Organisation, die für Verbraucherschutz zuständig ist
7	☐	sonstige Organisationen **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
8	☐	weiß nicht

Q68 Wenn Verbraucher in allen Ländern der Europäischen Union das gleiche Formular verwenden könnten, um sich über Produkte oder Dienstleistungen zu beschweren, wäre dieses ...

INT.: Liste Q68 vorlegen. Vorlesen.

1 ☐ ... sehr nützlich,

2 ☐ ... ziemlich nützlich,

3 ☐ ... nicht sehr nützlich oder

4 ☐ ... überhaupt nicht nützlich?

5 ☐ weiß nicht

Q69 Die Europäische Kommission hat ein Formular entworfen, das in allen Sprachen der Europäischen Union erhältlich ist, um Verbrauchern zu helfen, die sich in irgendeinem Land der Europäischen Union über ein Produkt oder eine Dienstleistung beschweren wollen. Haben Sie schon einmal von diesem Formular gehört oder es gesehen?

1 ☐ ja

2 ☐ nein

3 ☐ weiß nicht

D1 In der Politik spricht man von „links" und „rechts". Wie würden Sie persönlich Ihren politischen Standpunkt auf dieser Liste einordnen?

INT.: Liste D1 vorlegen; dem Befragten Zeit lassen, n i c h t beeinflussen: falls er zögert, zur Antwort ermutigen!

links									rechts
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

1 ☐ verweigert

2 ☐ weiß nicht

Fragen D2 bis D6 entfallen!

D7 Hier ist eine Liste mit möglichen Familiensituationen. Welche davon entspricht Ihrer eigenen Lebenssituation am besten? Es genügt, wenn Sie mir den Buchstaben nennen.

INT.: Liste D7 vorlegen. Nur EINE Nennung zulassen.

1 ☐ A verheiratet

2 ☐ B verheiratet in 2. Ehe oder öfter

3 ☐ C ledig, lebe mit einem Partner zusammen

4 ☐ D ledig, noch nie mit einem Partner zusammengelebt

5 ☐ E ledig, früher bereits mit einem Partner zusammengelebt, aber nun ohne Partner lebend

6 ☐ F geschieden

7 ☐ G getrennt lebend

8 ☐ H verwitwet

9 ☐ sonstiges **(INT.: NUR falls spontan genannt!)**

10 ☐ verweigert **(INT.: NUR falls spontan genannt!)**

D8 Wie alt waren Sie, als Sie mit Ihrer Schul- bzw. Universitätsausbildung aufgehört haben?

INT.: Genaues Alter eintragen. Falls Befragte(r) zur Zeit noch in der Ausbildung: „00" eintragen.

☐☐ Jahre

Frage D9 entfällt!

D10 **INT.: Geschlecht eintragen:**

1 ☐ männlich

2 ☐ weiblich

D11 Darf ich fragen, wie alt Sie sind?

☐ Jahre

D12 Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst mit eingeschlossen?

1 ☐ 1 Person
2 ☐ 2 Personen
3 ☐ 3 Personen
4 ☐ 4 Personen
5 ☐ 5 Personen
6 ☐ 6 Personen
7 ☐ 7 Personen
8 ☐ 8 Personen
9 ☐ 9 Personen und mehr

D13 Wie viele Kinder unter 15 Jahren leben ständig in Ihrem Haushalt?

1 ☐ 1 Kind
2 ☐ 2 Kinder
3 ☐ 3 Kinder
4 ☐ 4 Kinder
5 ☐ 5 Kinder
6 ☐ 6 Kinder
7 ☐ 7 Kinder
8 ☐ 8 Kinder
9 ☐ 9 Kinder und mehr
10 ☐ keine

D14 Besitzen Sie oder ein anderes Mitglied des Haushaltes ...?

INT.: Vorlesen:

1 ☐ ... einen Farbfernseher,
2 ☐ ... einen Videorecorder,
3 ☐ ... eine Videokamera,
4 ☐ ... einen Radiowecker,
5 ☐ ... einen PC/Heimcomputer,
6 ☐ ... einen Fotoapparat,
7 ☐ ... eine elektrische Bohrmaschine,
8 ☐ ... eine Friteuse,
9 ☐ ... mindestens 2 Autos,
10 ☐ ... eine Zweitwohnung oder ein Ferienhaus/eine Ferienwohnung?

D15a Sind Sie persönlich berufstätig?

Berufstätig

1 ☐ voll berufstätig (einschließlich Auszubildende)
2 ☐ teilweise berufstätig (einschließlich Auszubildende)

Nicht berufstätig

3 ☐ zur Zeit arbeitslos
4 ☐ Rentner/ Pensionär/ Frührentner
5 ☐ Hausfrau/ Hausmann und verantwortlich für den Haushaltseinkauf und den Haushalt (ohne anderweitige Beschäftigung)
6 ☐ Schüler/ Student

D15b Welchen Beruf üben Sie zur Zeit aus bzw. welchen Beruf haben Sie zuletzt ausgeübt?

INT.: Liste D15b/D21b vorlegen. Genaue Berufsbezeichnung notieren UND unten ankreuzen.

Selbständig

1 ☐ Landwirt

2 ☐ Fischer

3 ☐ Freie Berufe (z.B. Rechtsanwalt, Arzt, Steuerberater, Architekt usw.)

4 ☐ Ladenbesitzer, Handwerker, usw.

5 ☐ Selbständige Unternehmer, Fabrikbesitzer (Alleininhaber, Teilhaber)

Angestellt

6 ☐ Freie Berufe im Angestelltenverhältnis (z.B. angestellte Ärzte, Anwälte, Steuerberater, Architekten usw.)

7 ☐ Leitende Angestellte, Direktor oder Vorstandsmitglied

8 ☐ Mittlere Angestellte (Bereichsleiter, Abteilungsleiter, Gruppenleiter, Lehrer, Technischer Leiter)

9 ☐ Sonstige Büroangestellte

10 ☐ Angestellte ohne Bürotätigkeit mit Schwerpunkt Reisetätigkeit (Vertreter, Fahrer)

11 ☐ Angestellte ohne Bürotätigkeit z.B. im Dienstleistungsbetrieb (Krankenschwester, Bedienung in Restaurant, Polizist, Feuerwehrmann)

12 ☐ Meister, Vorarbeiter, Aufsichtstätigkeit

13 ☐ Facharbeiter

14 ☐ sonstige Arbeiter

15 ☐ nie berufstätig gewesen

Fragen D16 bis D18 entfallen!

D19a Sind Sie in Ihrem Haushalt diejenige Person, die hauptsächlich für den Einkauf und den Haushalt zuständig ist?

1 ☐ ja

2 ☐ nein

D19b Und sind Sie in Ihrem Haushalt diejenige Person, die am meisten zum Haushaltseinkommen beiträgt?

1 ☐ ja → weiter mit Frage **D24a**

2 ☐ nein → weiter mit Frage **D21a**

Frage D20 entfällt!

D21a Ist die Person, die am meisten zum Haushaltseinkommen beiträgt, berufstätig?

Berufstätig

1 ☐ voll berufstätig (einschließlich Auszubildende)

2 ☐ teilweise berufstätig (einschließlich Auszubildende)

Nicht berufstätig

3 ☐ zur Zeit arbeitslos

4 ☐ Rentner/ Pensionär/ Frührentner

5 ☐ Hausfrau/ Hausmann und verantwortlich für den Haushaltseinkauf und den Haushalt (ohne anderweitige Beschäftigung)

6 ☐ Schüler/ Student

D21b Welchen Beruf übt diese Person zur Zeit aus bzw. welchen Beruf hat sie zuletzt ausgeübt?

INT.: Liste D15b/ D21b vorlegen. Genaue Berufsbezeichnung notieren UND unten ankreuzen.

Selbständig

1	☐	Landwirt
2	☐	Fischer
3	☐	Freie Berufe (z.B. Rechtsanwalt, Arzt, Steuerberater, Architekt usw.)
4	☐	Ladenbesitzer, Handwerker, usw.
5	☐	Selbständige Unternehmer, Fabrikbesitzer (Alleininhaber, Teilhaber)

Angestellt

6	☐	Freie Berufe im Angestelltenverhältnis (z.B. angestellte Ärzte, Anwälte, Steuerberater, Architekten usw.)
7	☐	Leitende Angestellte, Direktor oder Vorstandsmitglied
8	☐	Mittlere Angestellte (Bereichsleiter, Abteilungsleiter, Gruppenleiter, Lehrer, Technischer Leiter)
9	☐	Sonstige Büroangestellte
10	☐	Angestellte ohne Bürotätigkeit mit Schwerpunkt Reisetätigkeit (Vertreter, Fahrer)
11	☐	Angestellte ohne Bürotätigkeit z. B. im Dienstleistungsbetrieb (Krankenschwester, Bedienung in Restaurant, Polizist, Feuerwehrmann)
12	☐	Meister, Vorarbeiter, Aufsichtstätigkeit
13	☐	Facharbeiter
14	☐	sonstige Arbeiter
15	☐	nie berufstätig gewesen

Fragen D22 und D23 entfallen!

AN ALLE

D24a Leben Sie ...

INT.: Liste D24a vorlegen und vorlesen. Nur EINE Nennung.

1	☐	... in einem eigenen Haus
2	☐	... in einer Eigentumswohnung
3	☐	... in einem von Privat gemietetem Haus
4	☐	... in einer von Privat gemieteten Wohnung
5	☐	... in einem von einer Genossenschaft, Wohnungsgesellschaft oder öffentlichen Hand gemietetem Haus
6	☐	... in einer von einer Genossenschaft, Wohnungsgesellschaft oder öffentlichen Hand gemieteten Wohnung
7	☐	... sonstiges (z.B. Einzelzimmer, Pension, Untermiete, usw.)
8	☐	weiß nicht

D24b Wie groß ist Ihr Haus bzw. Ihre Wohnung in Quadratmetern?

INT.: Liste D24b vorlegen.

1	☐	kleiner als 50 m²	5	☐	200-249 m²
2	☐	50-99 m²	6	☐	250-299 m²
3	☐	100-149 m²	7	☐	300 m² und größer
4	☐	150-199 m²	8	☐	weiß nicht

Fragen D25 und D26 entfallen!

D27 Würden Sie sagen, Sie sind ...

INT.: Liste D27 vorlegen und vorlesen. Nur EINE Nennung.

1	☐	... äußerst religiös,	6	☐	... nicht religiös,
2	☐	... sehr religiös,	7	☐	... überhaupt nicht religiös,
3	☐	... etwas religiös,	8	☐	... ein Agnostiker,
4	☐	... weder religiös noch nicht religiös,	9	☐	... ein Atheist oder
5	☐	... eher nicht religiös,	10	☐	... anti-religiös eingestellt?
			11	☐	weiß nicht

Frage D28 entfällt!

D29 Um die Resultate dieser Umfrage für verschiedene Typen von Haushalten analysieren zu können, brauchen wir auch Informationen über das Einkommen dieses Haushalts pro Monat. Hier ist eine Liste mit Einkommensgruppen.

INT.: Liste D29 vorlegen.

Rechnen Sie dafür bitte zusammen: alle Einkommen aus Lohn, Gehalt, Selbständigkeit; alle Einkommen aus Renten, Pensionen und Versicherungen; alle öffentlichen Zuwendungen wie Kindergeld und Wohngeld und eventuelle Einkommen aus Vermietung und Verpachtung. Ihre Angaben werden selbstverständlich vollkommen anonym gehalten, so dass keinerlei Rückschlüsse auf Sie oder Ihren Haushalt möglich sind. Bitte nennen Sie mir auf dieser Liste den Buchstaben, der für das monatliche Bruttoeinkommen Ihres Haushalts zutrifft, das heißt vor dem Abzug von Steuern und Sozialabgaben.

1	☐	B		bis 1.500 DM	8	☐	N	3.001	bis 3.500 DM
2	☐	T	1.501	bis 1.750 DM	9	☐	R	3.501	bis 4.000 DM
3	☐	P	1.751	bis 2.000 DM	10	☐	M	4.001	bis 4.500 DM
4	☐	F	2.001	bis 2.250 DM	11	☐	S	4.501	bis 5.000 DM
5	☐	E	2.251	bis 2.500 DM	12	☐	K	5.001 DM und mehr	
6	☐	H	2.501	bis 2.750 DM	13	☐	verweigert		
7	☐	L	2.751	bis 3.000 DM	14	☐	weiß nicht		

Frage D30 entfällt!

D31a Aus welchen Quellen hat Ihr Haushalt in den letzten 12 Monaten Einkommen bezogen?

INT.: Liste D31 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

D31b Und welche dieser Einkommensquellen war für Ihren Haushalt in den letzten 12 Monaten die wichtigste?

INT.: Liste D31 liegt noch vor. Nur EINE Nennung.

	Frage D31a Einkommensquellen	Frage D31b wichtigste Einkommensquelle
Lohn, Gehalt	☐	☐
Rente, Pension	☐	☐
Arbeitslosengeld/ -hilfe	☐	☐
Krankengeld, Invaliditätsrente, Erwerbs-/Berufsunfähigkeitsrente	☐	☐
Sozialhilfe	☐	☐
Geld von Familienmitgliedern	☐	☐
Einkommen aus Ersparnissen, Investitionen oder Vermietung	☐	☐
sonstiges **(INT.: NUR falls spontan genannt)**	☐	☐
verweigert **(INT.: NUR falls spontan genannt)**	☐	☐
weiß nicht	☐	☐

D32 Besitzen Sie privat ein Telefon?

1	☐	ja
2	☐	nein

Ziffern bitte so schreiben: 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9

INTERVIEWERPROTOKOLL

ACHTUNG INTERVIEWER:
Fragen P1 bis P5 sind nicht mehr abzufragen, aber unbedingt alle Angaben zur Interviewdurchführung eintragen:

P1 **Datum des Interviews:**

☐ Tag ☐ Monat

P2 **Interviewbeginn (Uhrzeit)**

☐ Stunde ☐ Minute

P3 **Interviewdauer (Minuten)**

☐ Minuten

P4 **Während des Interviews waren anwesend:**

1 ☐ zwei Personen (Befragte(r) und Interviewer)
2 ☐ drei Personen
3 ☐ vier Personen
4 ☐ fünf Personen und mehr

P5 **Mitarbeit der/des Befragten**

1 ☐ sehr gut
2 ☐ gut
3 ☐ mittel
4 ☐ schlecht

Die folgenden Fragen sind nicht vom Interviewer auszufüllen. Angaben werden vom Institut ausgefüllt.

P6 **Ortsgröße (BIK)**

1 ☐ unter 2.000 Einwohner
2 ☐ 2.000 bis unter 5.000 Einwohner
3 ☐ 5.000 bis unter 20.000 Einwohner
4 ☐ 20.000 bis unter 50.000 Einwohner
5 ☐ 50.000 bis unter 100.000 Einwohner
6 ☐ 100.000 bis unter 500.000 Einwohner
7 ☐ 500.000 und mehr Einwohner

P7 ☐ **Postleitzahl**

P8 ☐ **Pointnummer**

Hiermit versichere ich, das Interview genau nach den Anweisungen des Instituts durchgeführt zu haben.

☐ . ☐ . **99** _____

Datum des Interviews — **Unterschrift des Interviewers**

INTERVIEWER-NR. bitte auf der ersten Seite oben rechts eintragen!!